

OFFENe HEIDe

Kontaktadressen und

Mitfahrbörse: Joachim Spaeth, ☎ 0160-3671896, Helmut Adolf, ☎ 0171-8309988
Malte Fröhlich, Dorfstraße 45, 39590 Tangermünde, ☎ 0173-2051088

25.05.2022

Spendenkonto: Uwe Schubert, Rolf Sonnet, BIC: GENODEM1GLS
IBAN: DE85 4306 0967 1143 6774 00, GLS Bank, Stichwort: OFFENe HEIDe

E-Mail: info@offeneheide.de

Internet: <http://www.offeneheide.de>

Abs.: Malte Fröhlich, Dorfstraße 45, 39590 Tangermünde

*Frieden erhalten ist besser als
Frieden schließen.*

Martin Luther

Liebe Freundinnen und Freunde der Colbitz-Letzlinger Heide,

Den **345. Friedensweg** begehen wir am **Sonnabend, 04. Juni 2022** gemeinsam mit der Initiative FÜR FRIEDEN – Magdeburg. Die Initiative hält sonnabends Friedenskundgebungen ab. So wollen wir die Kräfte bündeln und etwas gemeinsam machen.

Treffpunkt ist um **14 Uhr** in **Magdeburg** am **Domportal**.

Bitte beachten, dass wir uns wieder bereits am Sonnabend treffen!

Nach der Kundgebung gehen wir auf dem Breiten Weg an der Friedenstafel vorbei zur Stele der Völkerfreundschaft. Diese mahnt an den Atombombenabwurf am 09. August 1945 auf Nagasaki, die Stadt war Partnerstadt von Magdeburg. Weiter geht es zum Monument der Völkerfreundschaft und wieder zurück zum Domplatz. Insgesamt werden wir **5 km** unterwegs sein. Das Picknick gibt es dann zum Abschluss.

Traditionell gibt es im **Wendland** von Himmelfahrt bis Pfingstmontag die **Kulturelle Landpartie** (<https://www.kulturelle-landpartie.de>) mit einem bunten Programm. Die Programmübersicht gibt es im Internet. So tritt **Klaus der Geiger** mehrmals und an verschiedenen Orten dort auf.

Am **Mittwoch**, dem **08. Juni 2022** beginnt um **19 Uhr** in **Magdeburg**, im einewelt haus in Magdeburg, in der Schellingstraße 2-3 das **Arbeitstreffen**.

Hier noch einige Veranstaltungshinweise zur Friedensproblematik:

Der Arbeitskreis Zivilklausel & Frieden der Hochschule Magdeburg-Stendal lädt zu einer Veranstaltung am **Dienstag**, dem **31. Mai 2022** um **18 Uhr** in der Aula von Haus 1 der Hochschule Osterburger Straße 25 in **Stendal**.

Dr. Hagen Kühn und **Malte Fröhlich** referieren und diskutieren zu "Geopolitischen Zusammenhängen des Ukraine-Krieges und regionalem Friedensengagement".

In der Ankündigung zur Veranstaltung heißt es auf Grund vorsichtiger Kritik in den Medien an der Ukraine-Politik einiger Staaten „Wenn das so weitergeht, wird sich unsere oberste Diplomatin vielleicht auch irgendwann einmal diplomatisch äußern, unser Wirtschaftsminister wird seinen Amtseid nochmal überdenken und der "Zeitenwende"-Kanzler findet in

Deutschland vielleicht sogar noch andere Bereiche als das Militär, um 100 Mrd. Euro zu investieren.“

Bis zum 31. Mai 2022 kann die Ausstellung „**Krieg und Frieden**“ in der **Stadtbibliothek Magdeburg** noch angesehen werden.

https://st.rosalux.de/veranstaltung/es_detail/B48O6/ausstellung-krieg-und-frieden?cHash=2766e6b51a2b62d58541765742c74119

Noch **bis zum 18. Juni 2022** gastiert in **Magdeburg** im **Literaturhaus**, Thiemstraße 7 die Wanderausstellung „Guten Tag lieber Feind! Bilderbücher für Frieden und Menschlichkeit“

Für den **27. Juni 2022** ab **17 Uhr** plant die Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen-Anhalt im Seminarraum in **Magdeburg**, Ebendorfer Straße 4 die Fortsetzung der Veranstaltung „Die Konsequenzen des Krieges in der Ukraine und der Kampf um die neue Weltordnung“

https://www.rosalux.de/veranstaltung/es_detail/HVPCR/die-konsequenzen-des-krieges-in-der-ukraine-und-der-kampf-um-die-neue-weltordnung-teil-2?cHash=cc50663ed26f97922e490667f26e043a

Vom **28. bis 31. Juli 2022** findet in **Friesack** das diesjährige **Pax-terra-musica-Festival** statt. Dort sind wir wieder mit einem Stand vertreten. Dazu brauchen wir noch Verstärkung. Wer mitmachen will, kann sich bei den Kontaktadressen oder bei Hermann Schrader melden (<https://www.pax-terra-musica.de>).

Es wird immer von „Putins Krieg“ geredet. Aber eine Person allein kann keinen Krieg führen. Die vielschichtige Gemengelage, die zu Kriegen führt, wird gerade in den oben erwähnten Veranstaltungen etwas aufgehellt. Trotz aller gruseligen Erfindungen einer fast automatisierten Kriegsführung bedürfen Kriege immer noch der Kämpferinnen und Kämpfer, die sie führen. Der Satz "Stell Dir vor, es kommt Krieg und keiner geht hin." von Carl Sandburg ist aktueller denn je. Eine Organisation, die sich für das Recht auf Kriegsdienstverweigerung und Desertieren weltweit einsetzt, ist Connection e. V.

<https://www.connection-ev.org>

Nicht jede*r will „Mutbürger in Uniform“ (Joachim Gauck) sein. Aus der Ukraine kommen recht wenige Männer an. Diese werden nicht rausgelassen. Wenn sie angekommen sind, benötigen die Kriegsflüchtlinge aller Seiten auch einen entsprechenden Aufenthaltsstatus, so dass sie nicht wieder in die Kriegsgebiete abgeschoben werden. Ob das so bei der Bundesregierung ankommt, die wie andere Staaten so eifrig Kriegsgerät in die Ukraine liefert, ist fraglich.

Euer

Helmut Adolf

Eine traurige Nachricht:

Christel Engler aus Berlin, ist mit über 90 Jahren gestorben. Sie war eine langjährige Wegbegleiterin und Unterstützerin der OFFENen HEIDE und hat nach Kräften unser Anliegen weitergetragen. Bis ins hohe Alter war sie für den Frieden auf Mahnwachen und Demonstrationen auf der Straße.